



Familie und Medien

Kinder und Jugendliche wachsen in einer vernetzten Medienwelt auf. Sie werden mit und durch Medien sozialisiert und entwickeln frühzeitig kommunikative Praktiken für ihr Medienhandeln, in dem die klare Trennung zwischen Online- und Offlineaktivitäten zunehmend verschwindet. Daraus ergeben sich große Herausforderungen für die Medienerziehung in der Familie, denn diese ist der erste „Raum“ für Medienerfahrungen von Heranwachsenden.

Fast alle Haushalte verfügen über eine umfangreiche und vielfältige Medienausstattung. Auch für ältere Kinder und Jugendliche bleibt Familie als Ort für den Medienumgang wichtig: Sei es in der Auseinandersetzung um Nutzungsweisen und Ausstattungswünsche oder in der gemeinsamen Mediennutzung und dem Austauschen über Erlebnisse.

Zugänge schaffen!

Der gesellschaftliche Anspruch an eine Medien-erziehungs-Kompetenz ist groß. Die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu medienkompetenten Persönlichkeiten, die die digitalen Medien sachgerecht und verantwortungsvoll nutzen, damit kreativ arbeiten und auch mit diesen Werkzeugen Gesellschaft aktiv mitgestalten, erfordert von den Eltern und Familien einen signifikanten Beitrag in der Medienerziehung. Sie benötigen beratende und informierende Unterstützung in der Gestaltung des Familienalltags, der von den digitalen Medien ebenso durchdrungen ist wie die gesamte Gesellschaft.

BITS 21

ist eine Fortbildungseinrichtung mit medienpädagogischem Schwerpunkt und richtet sich mit ihren Angeboten an pädagogische Fachkräfte in Kita, Schule und Jugendarbeit.

In Trägerschaft des Fördervereins für Jugend und Sozialarbeit (fjs e. V.) werden regional und bundesweit Qualifizierungen für pädagogische Fachkräfte und Eltern zur Stärkung der Medien und medienpädagogischen Kompetenz durchgeführt sowie Projekte zur Förderung der Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen begleitet. BITS 21 kooperiert mit regionalen Partnern und entwickelt weitere Angebote zum Management und zur Professionalisierung von Bildungseinrichtungen.

Das Programm „Medienbildung für sozialpädagogische Fachkräfte“ wird in einer Kooperation von der WeTeK gGmbH und BITS 21 im Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e. V. realisiert.

Kontakt

BITS 21 im fjs e.V.
Marchlewskistr. 27, 10243 Berlin
Telefon: +49 30 278 62 95
Telefax: +49 30 279 01 26
E-Mail: info@bits21.de
www.bits21.de

Verkehrsanbindung

U5 Weberwiese
Bus 240 Marchlewskistraße
Bus 347 U-Weberwiese

Qualifizierung für Fachkräfte
in der Eltern- und Familienbildung

Fachprofil Familie und Medienerziehung

Start: 13.03.2017

Jetzt anmelden!
+49 30 278 62 95



Von Förderung profitieren!

Eigenbeitrag
175,00 Euro

Das Fachprofil Familie und Medienerziehung

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an (sozial)pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten, in Familien- und soziokulturellen Zentren, in der Familienberatung u.ä., die in ihrem Arbeitsfeld mit Eltern und Familien zusammenarbeiten und ihr Fach- und Methodenwissen zu digitalen Medienwelten, zur Gestaltung der medienerzieherischen Zusammenarbeit und themenbezogenen Angebotsentwicklung vertiefen wollen. Angesprochen werden ebenso Referentinnen und Referenten der Erwachsenenbildung, die künftig als „Eltern-Medien-Trainerinnen und -trainer“ tätig sein wollen.

Förderung

Die Qualifizierung ist in das Projekt „Berufliche Weiterbildung für sozialpädagogische Fachkräfte“ eingebunden, das aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin gefördert sowie durch jugendnetz-berlin.de unterstützt wird.

Kosten

Aufgrund der Förderung ergibt sich ein Eigenbeitrag von 175,00€. Dieser enthält umfangreiche Seminarmaterialien sowie die Versorgung mit Getränken.

Dauer

160 Stunden

Bausteine des Fachprofils

1. Drei Präsenzmodule
2. Selbstlernaufgaben im begleitenden e-Portfolio
3. Praxisprojekt
4. Abschlusskolloquium

Unser Veranstaltungsort

Förderverein Für Jugend und Sozialarbeit e.V. (fjs e. V.),
Marchlewskistr. 27, 10243 Berlin

Modul 1

Digitalisierte Medienwelten

- Medienwelten heute: Eine Bestandsaufnahme
- Medienkompetenz als Basis für eine selbstbestimmte und verantwortungsbewusste Mediennutzung
- smart & mobil: Veränderte Informations- und Kommunikationskultur
- Social Media, Web 2.0 und ihre Auswirkungen auf den Familienalltag
- Risikodimensionen der Internetnutzung

Termin: 13.-15.03.2017 (Montag – Mittwoch)

Modul 2

Jugendmedienschutz und Medienpädagogik

- Gesetzlicher und erzieherischer Jugendmedienschutz
- Intelligentes Risikomanagement
- Gefährdungslagen in der Mediennutzung und Möglichkeiten der Prävention
- Umgang mit persönlichen Daten
- Schutz- und Filtersysteme für einen effektiven Jugendmedienschutz

Termin: 29.-31.05.2017 (Montag – Mittwoch)

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen unter www.bits21.de oder unter +49 30 278 62 95



Seminarzeiten

jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr

Seminarnummer

96-27

Modul 3

Eltern- und Familienarbeit in der Praxis

- Zusammenarbeit vor dem Hintergrund unterschiedlicher Medienerziehungsmuster
- Moderationstechniken zur effizienten Gestaltung von Veranstaltungen
- Richtig präsentieren – Den roten Faden finden und halten
- Zur Gestaltung einer effektiven Kommunikation und Vermeidung von Kommunikationssperren

Termin: 19.-21.06.2017 (Montag – Mittwoch)

Praxisphase und Reflexion

Praxisprojekt und Abschlusskolloquium

- Entwicklung und Durchführung eines Praxisprojekts, z. B. eine Elternveranstaltung zu Social Communities oder ein medienbezogener Eltern-Kind-Nachmittag
- Dokumentation
- Präsentation und Fachgespräch im Kolloquium

Termin: 05.09.2017 (Dienstag)

Mit
Abschluss-
zertifikat!



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

beim Berlin

www.bits21.de